

Ruhrbergwerk Aktiengesellschaft
Oberhausen-Holten

Oberhausen-Holten, den 30. September 1938.
RB Abt. BVA HL/Op.

0867

Herrn Direktor W a i b e l .

Von der Auer-Gesellschaft, Berlin, erhielten wir mit Schreiben vom 28. Juli 1938 drei Proben Thoriumhydrokarbonat, das dem Produktionsgang der Thoriumherstellung in drei verschiedenen Reinigungsstufen entstammt. Die Proben wurden analytisch und katalytisch auf ihre Brauchbarkeit für die Kontaktherstellung geprüft.

Die Prüfung ergab, dass die auf Grund der Analyse als reinste zu bezeichnende Probe auch katalytisch den gleichmäßigsten Verlauf anweist (Anlage). Dieser Aktivitätsverlauf entspricht annähernd der Normal-Aktivität.

Das Prüfungsergebnis unterstreicht die Forderung nach möglichster Reinheit des Thoriums, um so mehr, als mit der Verringerung des Thoriumgehaltes im Kontakt die Empfindlichkeit gegen Verunreinigungen steigt.

Ddr.: Ma,
Hg,
Gr,
Lb.

Kurtz

Rec

Auxer - Thorium.

0868

Proben aus drei Reinigungsstufen. Schreiben v. 28.7.1938.

Analyse
Gesamtbestimmung.

	<u>Probe I</u>	<u>Probe II</u>	<u>Probe III</u>
H ₂ O	22,78%	20,50%	19,50%
CO ₂	3,16%	4,32%	3,67%
Rückstand	74,05%	75,30%	77,00%
Der Rückstand besteht aus			
ThO ₂	69,54 %	72,84 %	76,20 %
Fe ₂ O ₃	2,85 %	0,39 %	0,25 %
SO ₄	0,173%	0,041%	0,107%
P ₂ O ₅	0,051%	0,054%	0,052%
Cl	1,490%	0,790%	0,400%
CaO	-	0,01 %	-
Al ₂ O ₃	Spur	-	-
Schwermetalle	-	-	-
Unlösliches	0,080%	-	-
	<u>74,104%</u>	<u>74,125%</u>	<u>77,009%</u>

Aure-Titanium

Nr 626

Proben aus 3 Reinigungsstufen. Schwamm 22.7.52

Mittelwerte aus je 5 Messungen, dann 3 mal Zusammenfassung der Co. 1. 15 Tgg. 2. 20 Tgg. 3. 30 Tgg.
 und 2. 100 Co. + 10 MgO. 2 Tgg. 1. 30 Tgg.

1. Probe I ---- 2. Probe II ---- 3. Probe III +++++

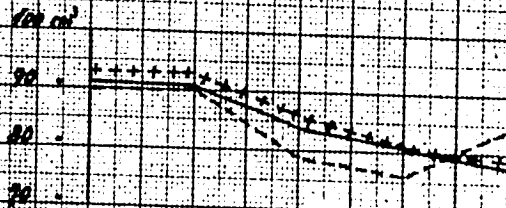
Alle Kohlenstoffe reduziert bei 450°, 300 U/h, 2. Std. Betriebs temperaturen 665° z. B. Sy. 100/2.5 Co

I. Kontraktion



0869

II. Belaufhöhe



III. Fließ. Produkte



Ergebnis: Den gleichmäßigen Verlauf der Abkühlung in den Kammern der
 Probe II. Probe II hatte nach der Analyse die beste Reinheit
 von den 3 untersuchten Proben.

22.7.52

W. Hecht